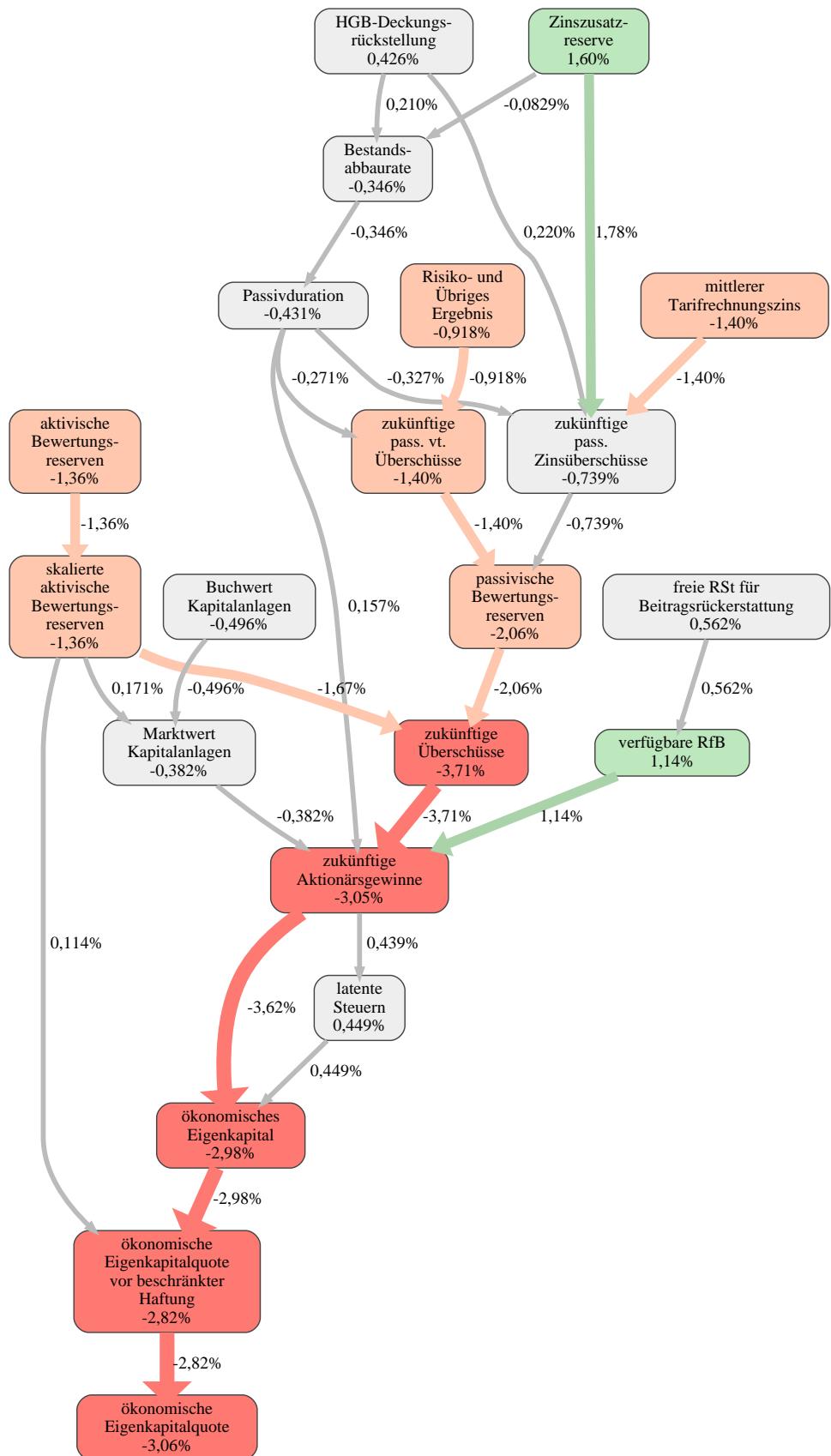


## Frankfurter Leben Rank 56 of 59



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Frankfurter Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Frankfurter Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Zinszusatzreserve, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,6 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Frankfurter Leben ist die Größe zukünftige Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 3,7 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 4,8% und liegt damit um 3,1 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 7,9%.

<b>Input Variable</b>	<b>Value in TEUR</b>	<b>Output Variable</b>	<b>Value in TEUR</b>
Buchwert Kapitalanlagen	1.525.920	HGB-Eigenkapital	42.260
Fondsgebundene LV	16.990	verfügbare RfB	111.690
Genussrechte	0	HGB-DRSt ohne ZZR	1.097.850
HGB-Bilanzsumme	1.558.280	Bestandsabbaurate	9,9%
HGB-Deckungsrückstellung	1.267.650	Passivduration	7,9
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	42.260	skalierte aktivische Bewertungsreserven	-208.280
Risiko- und Übriges Ergebnis	7.287	Marktwert Kapitalanlagen	1.317.640
Schlussüberschussanteil-Fonds	41.110	Marktwert-Bilanzsumme	1.350.000
Zahlungen Versicherungsfälle	110.050	zukünftige pass. vt. Überschüsse	57.891
Zinszusatzreserve	169.800	zukünftige pass. Zinsüberschüsse	239.883
aktivische Bewertungsreserven	-208.280	passivische Bewertungsreserven	297.774
freie RSt für Beitragsrückerstattung	70.580	zukünftige Überschüsse	89.494
mittlerer Tarifrechnungszins	3,4%	zukünftige Aktionärsgewinne	9.177
nachrangige Verbindlichkeiten	0	latente Steuern	2.294
		ökonomisches Eigenkapital	57.218
		ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	3,2%
		ökonomische Eigenkapitalquote	4,8%